

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Stadt Bedburg (Rathaus Kaster)		
Straße	Am Rathaus 1		
PLZ, Ort	50181 Bedburg		
Telefon	+49 2272402266	Fax	+49 2272402149
E-Mail	vergabestelle@bedburg.de	Internet	

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	S-BEDB-2018-0048
---------------	-------------------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
- ohne elektronische Signatur (Textform)
 - mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
 - mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel
 - schriftlicher Mantelbogen und elektronische Angebotsdatei
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Bedburg

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Art der Leistung: **Metallbauarbeiten**

Umfang der Leistung: **Stahlblechtüren für Alt- u. Neubau:**

1-/2-flügelig, mit/ohne BS-Anforderungen, mit/ohne FSA, mit/ohne Widerstandsklasse gegen Einbruch, in diversen Abmessungen, etc.: ca. 20 Stück Füllstabgeländer / Handläufe Innenbereich (Haupttreppenhaus UG-2.OG):

Treppenwangenverkleidung ca. 34,0 m

Füllstabgeländer gerader Verlauf mit /ohne Steigung ca. 26,5 m / ca. 3,5 m

Füllstabgeländer gerundeter Verlauf ohne Steigung ca. 4,0 m

Holzhandlauf auf Konsolen an Grenzwall bzw. auf dem Füllstabgeländer , Ø 40 mm massiv, astfreie

Eiche ca. 28,5 m bzw. ca. 34,0 m

Füllstabgeländer / Knieleistengeländer / Handläufe Außenbereich:

Außentreppe Innenhof:

L-förmiges, höhenversetztes Füllstabgeländer gerader Verlauf ohne Steigung, feuerverzinkt, für den

Außenbereich ca. 5,0 m

Stahlhandlauf, schräg verlaufend, auf Konsolen an Grenzwall bzw. auf verlängerten Konsolen (WDVS) an Hauswall, feuerverzinkt, ca. 8,4 m

Außentreppe Hausmeisterbüro:

L-förmiges Füllstabgeländer gerader Verlauf ohne Steigung, feuerverzinkt, für den Außenbereich ca. 8,5 m

Stahlhandlauf, schräg verlaufend, auf Konsolen an Grenzwall, feuerverzinkt, ca. 3,0 m

Rampe Haupteingang:

L-förmiges Knieleistengeländer, feuerverzinkt, bestehend aus Obergurt (schräg und gerade verlaufend) und Pfosten, beidseitig, dem Gefälle der Rampe folgend, für den Außenbereich ca. 22,0 m

Gitterroste / Gitterrostkonstruktion:

Gitterroste: feuerverzinkt, für bauseits vorh. Betonfertigteillichtschrächte, mit Einbruchsicherung RC 2, in diversen Abmessungen ca. 33 Stück

Gitterrostkonstruktion: feuerverzinkte Konstruktion aus Gitterrosten auf UK aus Walzstahlprofilen ca. 6,60 m²

Treppenanlage Hausmeisterbüro: 1 Stück Treppenanlage mit 7 Tritten aus Gitterroststufen Schriftzug aus 7 Einzelbuchstaben, hinterleuchtet, einzeln an Fassade befestigt

Fassadensegel:

aus Aluminium-Kassetten-Elementen, die in eine selbsttragende, verblendete Rahmenkonstruktion

aus Walzstahlträgern eingehängt sind. Die Rahmenkonstruktion folgt dem Gebäudegrundriss und ist

an den auskragenden Unterzügen der Decke ü. EG angebunden bzw. abgehängt ca. 92 m².

Tragkonstruktion Lüftungsanlage / Sichtschutz:

Begehbare, nach oben hin offene, in 3-seitiger Gebäudenische angeordnete und abschließbare Einhausung für Lüftungsanlage als Stahlskelett-Tragkonstruktion aus Walzstahlprofilen verschiedener

Profilquerschnitte, mit einseitigem, auf einer Rahmenkonstruktion befestigten Sichtschutz aus Streckmetall. Gesamte Konstruktion feuerverzinkt und schraubbar.

Einzuhausende Fläche : 11,20 *3,00 = ca. 33,60 m², Höhe ca. 3,50 m.

Stützfüße Lüftungsgeräte WC/Archive

3-teilige Tragkonsolen für Lüftungsgerät bestehend aus Bodenplatte, Wärmedämmelement und Stützenfuß mit Kopfplatte ca. 6 Stück

Lamellenhaube: 1 Stück

Schachtabdeckung Pumpensumpf: ca. 1 Stück

- g)** Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

- h)** Aufteilung in Lose

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- i)** Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:

14.01.2019

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

30.04.2019

weitere Fristen:

- j)** Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

- k)** Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-BEDB-2018-0048>

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter

- n) Ablauf der Angebotsfrist **am 04.12.2018 um 10:00 Uhr**
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind **Vergabestelle s. a)**
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch**

q) Ablauf der Angebotsfrist **am 04.12.2018 um 10:00 Uhr**

Eröffnungstermin **am 04.12.2018 um 10:00 Uhr**

Ort

Stadt Bedburg (Rathaus Kaster) , Am Rathaus 1 , 50181 Bedburg , Deutschland
Zimmer: 5 (Rathaus Kaster)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter

- r) geforderte Sicherheiten
Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind **VOB/B**
- s) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften
- t) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Ein Mitarbeiter muss die Qualifikation IWE (Internationaler Schweißfachmann) haben, um als Schweißaufsichtsperson nach EN ISO 14731 einsetzbar zu sein.

- v) Ablauf der Bindefrist **11.01.2019**
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Rhein-Erft-Kreis, Der Landrat, Willy-Brandt-Platz 1, 50126 Bergheim